

Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 13.10.2009

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 15.09.2009

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

2. Mietvertrag Schulverband/Gemeinde Glattbach zur Überlassung der Freisportanlage Weihergrund; Antrag der Gemeinde Johannesberg auf Änderung

Der Vertreter der Gemeinde Johannesberg hat beim Schulverband beantragt, ab 01.01.2009 die Kosten für den Unterhalt nach den tatsächlichen Nutzungszeiten zwischen dem Schulverband und der Gemeinde Glattbach zu verteilen. Im Nutzungszeitraum 01.01. bis 31.07.2009 wurde die Freisportanlage vom Schulverband 110,50 Stunden und von der Gemeinde/Vereine 118,75 Stunden genutzt.

Die Mietkosten (ca. 43.000 Euro) werden weiterhin zu 75 % vom Schulverband und zu 25 % von der Gemeinde getragen.

Mit der Änderung des Mietvertrags besteht Einverständnis.

Abstimmung: 16 : 1

3. Elektrizitätsversorgung;

a) Untersuchung des Mittelspannungsnetzes durch Büro WILLMA; Auftragsvergabe

Für das 20 kV-Netz ist eine Last- und Kurzschlussberechnung vorzunehmen. Gemäß einer Rahmenvereinbarung mit der City-USE empfiehlt sich dafür das Büro WILLMA, Würzburg.

Der Firma WILLMA wird aufgrund des Angebots vom 10.09.2009 über 2.468,00 Euro zuzügl. MWSt. der Auftrag erteilt.

Abstimmung 17 : 0

b) Vorzeitiger Kabeleinkauf im Vorgriff auf 2010

Für das E-Werk der Gemeinde Glattbach werden für das Jahr 2010 folgende Bestellungen vorgenommen:

		Kostenermittlung:
Verkabelung Am Linsenberg zu St. Oberer Linsenberg		
MSP-Kabel	2.000 m	10.500 Euro
NSP-Kabel	700 m	3.600 Euro
Straßenbeleuchtungskabel	700 m	1.600 Euro
MSP-Kabel für Lager	915 m	4.800 Euro
NSP-Kabel für Lager	260 m	1.300 Euro

Die Lieferzeiten betragen ca. 6 Monate. Die Kosten werden im Haushaltsplan 2010 eingeplant.

Abstimmung: 17 : 0

4. Erneuerung der Toilettenanlage im EG des Feuerwehrhauses; Vergabe der Sanitär- und Fliesenarbeiten

Für die Durchführung der Sanitärarbeiten liegen 3 Angebote vor.
Aufgrund des günstigsten Angebots wird der Auftrag der Firma Burkhard Schäffer GmbH., Glattbach erteilt.

Abstimmung: 17 : 0

Für die Durchführung der Fliesenarbeiten liegen 2 Angebote vor.
Aufgrund des günstigsten Angebots wird der Auftrag der Firma Heinrich Johe, Niedernberg, erteilt.

Abstimmung: 17 : 0

5. Bauanträge

Da es sich bei den Bauanträgen um persönliche Einzelinteressen handelt, wird von einer Veröffentlichung abgesehen.

6. Auflösung der Forstbetriebsgemeinschaft Aschaffenburg zum 31.12.2009 und Neuorganisation des Holzverkaufs

Nach Auflösung der Forstbetriebsgemeinschaft ist der Holzverkauf neu zu organisieren. Auf Vorschlag des Forstamtes hat die Fa. Hess GmbH, Kirchzell, ihre mögliche Dienstleistung den betroffenen Gemeinden vorgestellt. Es werden keine vertraglichen Bindungen eingegangen. Es werden keine festen Abnahmemengen vertraglich vereinbart (nur Absprachen) und die Termine der Holzabnahme und der Holzsorten sind sehr flexibel. Bei dem Gespräch im Rathaus Kleinostheim wurde von den anwesenden Vertretern der Gemeinden die von der Fa. Hess vorgestellte Lösung für gut empfunden.

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die entsprechenden Erklärungen gegenüber dem Forstamt bzw. der Fa. Hess abzugeben.

Abstimmung: 17 : 0

7. Amts- und Mitteilungsblatt Glattbach; Regelungen zu Inhalt und Gestaltung

Die Regelungen in der Fassung vom 14.03.1989 wurden von der Verwaltung geringfügig ergänzt bzw. geändert. Insbesondere wurde aufgenommen, dass diese Regelungen auch für kirchliche Nachrichten bzw. Inhalte gelten.

Gemeinderat Jürgen Kunsmann betont, dass insbesondere persönliche Beleidigungen nicht im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden dürfen. Ein Problem ist jedoch die Überwachung der vorgesehenen Veröffentlichungen.

Nach eingehender Diskussion wird den ergänzten Regelungen zugestimmt.

Abstimmung: 14 : 3

8. Bericht des Bürgermeisters

- Spielplatzeinweihung „Borngrund“.
- Lärmbelästigung Autobahn – Antrag auf Geschwindigkeitsbegrenzung.
- Zuschussbewilligung in Höhe von 12.000 Euro für das MZF der Freiw. Feuerwehr.
- Außerdem gibt der Bürgermeister einige Veranstaltungstermine bekannt.
- Die Dog-Stationen wurden aufgestellt.
- Das Ergebnis der statistischen Untersuchung der Dachkonstruktion am Krippenmuseum liegt vor. Gemeinderat Thomas Wombacher erläutert die notwendigen Maßnahmen.

Anfragen von Gemeinderatsmitgliedern:

Anneliese Euler erkundigt sich zum Stand der Flächengestaltung des Anwesens Peter Göbel, Im Rauenthal. Johannes Bernhard nimmt Bezug auf ein gemeindliches Schreiben an das Landratsamt vom Mai 2009 . In diesem Schreiben werden verschiedene Fachstellen um Stellungnahme gebeten wegen einer eventuellen Belastung des auf dem Grundstück von Peter Göbel, Im Rauenthal eingebauten Erdreiches. Der Sachstand sollte beim Landratsamt erfragt werden. In diesem Zusammenhang wird gewünscht, einen Ortstermin mit dem Landratsamt Aschaffenburg zu beantragen, zu dem auch die Gemeinderatsmitglieder eingeladen werden.

Johannes Bernhard wünscht, dass die Zeitschrift „Bayerischer Gemeindetag“ für jede Fraktion bestellt wird.

Heribert Schuck und Thomas Wombacher bemängeln die Absicherung des Bauaushub-Zwischenlagers auf dem ehemaligen „Festplatz“. Der Basketballkorb sollte abgebaut werden.

Thomas Wombacher schlägt vor, zum Thema „Jugendraum“ (z.Zt. nicht in Betrieb) eine Sitzung des JSKS-Ausschusses einzuberufen. Herr Keller von der Kath. Kirche sollte eingeladen werden. Dabei ist insbesondere zu prüfen, ob eine Zusammenarbeit mit dem „Sozialkoordinator“ der Gemeinde Johannesberg möglich ist.

Die vorstehend veröffentlichte Niederschrift hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Soweit Tagesordnungspunkte persönliche Einzelinteressen betreffen, wird nur kurz das Beschlussergebnis bekannt gegeben oder von einer Veröffentlichung abgesehen.